

# Die Fuchszwillinge

Von LunaraLoveBill

## Kapitel 19: Schlangenbiss

Narutos Sicht:

Aus meinen Gedanken wurde ich durch eine feuchte und warme Zunge unterbrochen. Kichernd und Dankbar unterbrochen geworden zu sein, wischte ich mir meine Wange ab. Mit einem frechen Grinsen meinte er zu mir: „Wasure sei doch nicht so in Gedanken ja. Setz dich auf meinen Rücken damit wir schneller sind du willst doch schnell da sein“ Ich musste schmunzeln und meinte zu ihm: „Klar will ich das, aber ich komm schneller an wenn ich laufe statt auf so einen lammen Gaul wie dir zu reiten“ ich streckte ihm die Zunge raus, ehe ich dann auch schon los lief.

Akame sah mich verwundert an ehe er anfing zu grinsen und hinter mir herannahte. Ich sah kurz hinter mir und sah, dass er mich einholte. Da ich nicht wollte, dass er mich überholte überlegte ich mir wie ich schneller laufen könne. Nach kurzen Überlegen fiel es mir dann auch schon ein, Ich leitete etwas Chakra in meine Füße und hatte so mehr Halt auf dem nun leicht sandigen Boden.

Ich konnte ein überraschendes Aufkeuchen von meinem Bruder hören als ich davonlief. Als ich das gehört hatte, musste ich kichern. Akame fluchte kurz, weswegen ich stehen blieb und nach hinten sah. Meine Augen weiteten sich als ich sah, dass mein Bruder von einer Wüstenschlange gebissen wurde.

So schnell ich konnte rannte ich zu ihm und tötete das Tier mit einem gezielten Kunaiwurf. Sofort entfernte ich das Tier von dem Bein meines Bruders und begann das Gift aus der Wunde zu saugen. Akame zuckte leicht zusammen, als ich begonnen hatte ihm das Gift auszusaugen und von mir zu spucken. „W-Wasure was machst du da?“ fragte er mit leicht stotternd, ich sah auf und spuckte gerade das Blutgiftgemisch aus meinem Mund, als ich ihm dann antwortete: „Dir das Gift raussaugen, ehe es dich umbringt.“ Unbeirrt machte ich weiter und als ich sicher war, dass das Meiste Gift aus ihm draußen war hörte ich auf.

Ich löste mich von ihm und setzte mich hin. Ohne darauf zu achten wie mein Bruder vor Scham versank und sah mir die Schlange genauer an. Ich wurde bleich, es war eine sehr seltene und sehr giftige Schlange. Ihr Name wurde vorangst vor der Schlange verboten, denn es hieß wenn man diesen Namen nannte würde sie kommen und einen vergiften. Ich schnappte mir das tote Tier und meinte zu Akame: „Wir müssen sofort nach Suna“ „Warum?“ „na du wurdest von einer sehr giftigen Schlange gebissen! Ich will dich nicht verlieren ich habe dich erst wieder ....“ Ich musste mir verkneifen zu weinen.

Mein Bruder schien was sagen zu wollen aber ich unterbrach ihn einfach: „Sprich nicht spare deine Kraft ich trage dich nach Suna!“ „Aber...“ „nichts aber ich trage dich und das wars!“ ohne auf eine Zustimmung von ihm zu warten warf ich ihn über meine

Schulter und rann zu Suna. Ich leitete noch mehr Chakra in meine Füße, so war ich viel schneller. Akame Zappelte noch etwas und gab es dann schließlich auf sich gegen mich zu wehren.

Kurz vor Suna wurde ich etwas langsamer, damit die Wachen nicht gleich auf ´ne du kommst hier nit rein´ machten. Ich ging zu den Toren von Suna und hatte glück, es hatten Temari und Konkuro. Als diese mich sahen freuten sich und kamen zu mir. Temari war die erste, die mich angesprochen hatte. „Naruto was machst du den hier? Hast du hier eine Mission?“ Ich dachte hektisch nach und kratzte mir mit meiner freien Hand an meinen Hinterkopf.

Mit einen kleinen nervösen lächeln meinte ich: „Ich habe eine in der nähe von Suna und wollte hier nur kurz Gaara besu-“ Ich wurde von Konkuro unterbrochen welcher mich fragte: „wen trägst du denn da? Hast du jetzt auch mit den Marionetten angefangen?“ ich schüttelte meinen Kopf: „Nein er ist der zweite Grund warum ich hier bin er wurde von dieser hier gebissen“ Ich holte die Tote Schlange raus, Beide sahen mich erschrocken an. „Das ist doch eine...“ Ich nickte: „Ja, ich konnte das meiste Gift raussaugen, aber er braucht dennoch noch das Gegengift“

Sie nickten und Temari meinte zu mir: „Natürlich komm mit!“ ich nickte und folgte ihr zu dem Krankenhaus von Suna. Sie führte uns zu einen Kleinen Krankenzimmer. „Leg ihn auf die Liege Naruto“ befahl mir Temari, ich nickte und tat was sie mir gesagt hatte. Kaum hatte ich Akame hingelegt erstarrte sie. Akame war derweil eingeschlafen gewesen, was mir Sogen machte. Ich sah ihn die ganze Zeit an, weswegen ich Temari nicht groß Beachtung geschenkt hatte.

Est als sie meine Schulter anfasste, sah ich sie an. „Naruto wer ist er ein Schattendoppelgänger?“ Ich schüttelte meinen Kopf und antwortete ihr: „ Das ist mein Bruder“ „Bruder? Warum hast du uns nichts von ihm erzählt?“ Fragte mich nun Konkuro, ich sah seitlich und meinte dann: „Bis vor kurzen wusste ich selbst nichts von ihm....“ Konkuro bekam eine von Temari verpasst, als er noch mal was sagen wollte. Sie meinte dann Zischend zu ihm: „Merkst du nicht, dass es ihm unangenehm ist darüber zu reden? Geh und hole Gaara“ Er rieb sich die stelle und ging dann aus dem Zimmer. Kaum war er draußen kamen auch schon einige Medi-nins ins Zimmer und schmiss mich und Temari aus dem Zimmer.

Ich wollte Protestieren und bei Akame bleiben, doch hielt mich Temari zurück: „Sie brauchen Platz um ihn zu behandeln Naruto“ ich sah zu Boden und seufzte, ich wusste das sie recht hatte und auch das es nichts nutzen würde, wenn ich protestiere. Das einzige was ich bewirken würde, wäre, dass mein Bruder nicht die beste Behandlung bekommen würde.... . Ich setzte mich betrübt vor dem Krankenzimmer und wartete dort bis ich zu meinem Bruder konnte. Temari setzte sich neben mir und redete mit mir. Doch ich hörte ihr nicht zu ich war vertieft in meinen Gedanken. Erst als mich jemand stark rüttelte und meinen Namen laut rief erwachte ich aus meiner Starre. Ich blinzelte und sah in das besorgte Gesicht von...